

---

## Konkurse Faillites Fallimenti

No 128 Freitag, 05.07.2002 120. Jahrgang

---

1. *Schuldnerin:* **Fabru AG**, Im Büel 475, 8267 **Berlingen**
2. *Konkurseröffnung:* 03.05.2002
3. *Verfahren:* summarisch
4. *Eingabefrist:* 08.08.2002
5. *Bemerkungen:* vorher: Seestrasse 98.

Die Konkursverwaltung beabsichtigt, nach Ablauf der Eingabefrist sämtliche beweglichen Gegenstände der Konkursmasse (z.B. VW T4 (Jg. 91), Elektrohustapler SIG, Gewindeschneidmaschine "Rigid", Autogen- + Schutzgasschweissanlage, Rollgerüst, Kragarm-Lagergestelle, div. Handmaschinen und Büroinventar) gesamthaft durch öffentliche Versteigerung oder Freihandverkauf zu verwerten. Kaufsofferten müssen bis spätestens 8. August 2002 beim Kant. Konkursamt eingegangen sein. Innert gleicher Frist haben sich ferner alle Beteiligten, welche allenfalls vom Recht des höheren Angebotes nach SchKG Art. 256 Abs. 3 Gebrauch machen wollen, beim Kant. Konkursamt zu melden.

Antrag:

Bei einer Verwertung durch Drittpersonen gehen deren Verwertungskosten zu Lasten der Konkursmasse. Dieser Antrag gilt gemäss SchKG Artikel 255a als auf dem Zirkularweg zum Beschluss erhoben, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 18. Juli 2002 beim Kant. Konkursamt, Bahnhofstrasse 53, 8510 Frauenfeld, schriftlich dagegen Einsprache erhebt. Stillschweigen gilt als Zustimmung zum gestellten Antrag.

Konkursamt des Kantons Thurgau  
8510 Frauenfeld

(00546672)